

Suhrkamp Verlag

Leseprobe



Schmidt, Arno

Bargfelder Ausgabe. Werkgruppe IV: Das Spätwerk

Band 1: Zettel's Traum

Studienausgabe in vier Bänden. Broschiert, Schuber.

© Suhrkamp Verlag

978-3-518-80300-4

ARNO SCHMIDT

BARGFELDER AUSGABE

WERKGRUPPE IV

DAS SPÄTWERK

BAND I

ARNO SCHMIDT
ZETTEL'S TRAUM

EINE EDITION DER
ARNO SCHMIDT STIFTUNG
IM SUHRKAMP VERLAG

DIE BARGFELDER AUSGABE
WIRD VON DER ARNO SCHMIDT STIFTUNG, BARGFELD,
HERAUSGEGEBEN.
REDAKTION DIESES BANDES
VON SUSANNE FISCHER
UND BERND RAUSCHENBACH.

KORREKTOREN WAREN
HAJO LÜST, MICHAEL PFINGSTL, RUDI SCHWEIKERT
UND HERMANN WIEDENROTH.

DIESE AUSGABE ENTHÄLT
ZWEI FAKSIMILES ZWEIER TYPOSKRIPTSEITEN
ZWISCHEN TEXTTEIL UND ANHANG.

I.-3. TAUSEND, HERBST 2010
ALLE RECHTE AN DIESER WERKAUSGABE VORBEHALTEN
COPYRIGHT © 2010 BY
ARNO SCHMIDT STIFTUNG, BARGFELD
TYPOGRAPHIE: FRIEDRICH FORSSMAN
SATZ: FRIEDRICH FORSSMAN UND GÜNTER JÜRGENSMEIER
DRUCK: PH. REINHEIMER, DARMSTADT
BINDUNG: LACHENMAIER, REUTLINGEN
ISBN 978-3-518-80310-3

Inhalt

ZETTEL'S TRAUM

- i. Buch Das Schauerfeld, oder die Sprache von Tsalal

9

- ii. Buch In Gesellschaft von Bäumen

139

- iii. Buch Däns's Cottage; (ein Diorama)

315

- iv. Buch Die Geste des Großen Pun.

497

- v. Buch Franziska=Nameh

613

- vi. Buch : »Rohrfrei!« –

799

- vii. Buch The t^wilit of the Guts

1045

- viii. Buch Im Reiche der Neith

1269

ANHANG

Editorische Nachbemerkung

1498

Nachbemerkung von Arno Schmidt

1500

Editorischer Apparat

1502

ZETTEL'S TRAUM

»Ich hab' ein äußerst rares Gesicht gehabt! Ich hatt' nen Traum – 's geht über Menschenwitz, zu sagen, was es für ein Traum war. Der Mensch ist nur ein Esel, wenn er sich einfallen läßt, diesen Traum auszulegen. Mir war, als wär' ich – kein Menschenkind kann sagen, was. Mir war, als wär' ich, und mir war, als hätt' ich – aber der Mensch ist nur ein lumpiger Hanswurst, wenn er sich unterfängt, zu sagen, was mir war, als hätt' ich's : des Menschen Auge hat's nicht gehört, des Menschen Ohr hat's nicht gesehen, des Menschen Hand kann's nicht schmecken, seine Zunge kann's nicht begreifen, und sein Herz nicht wieder sagen, was mein Traum war. – «

WILLIAM SHAKESPEARE

i. Buch

DAS SCHAUERFELD

oder die Sprache von Tsalal

Rue ›Morgue‹; Morgen=Reue	neben mir. / ? /): Also rund 13 Zentimeter Fließgeschwindigkeit. (In der Ucht.) – /: »Und wie gehabt <i>Ihr</i> =Euch? In der Morgenfrühe?«; (da 1 Auffliegendes ›Tiróh!‹ schrie.) / Sie waren, wie sich's geziemte, dreierlei Meinung :	(= dawn; für Übersetzer): Als Kind hat's ne Ewichkeit gedauert, eh ich ›Dragoman‹ und ›Dromedar‹ ausein- anderhalten konnte.)
Mu=Bú!	1) Paul : »Stachlije Angelegenheit.«; (dies erste Distel=Drittel, field of horror.) : »Du, das'ss Absicht : <i>gegen Camper!</i> Solcher Vorrichtungen triffsDu gleich noch mehrere an.« / 2) Wilma : »Da hab ich meine Antwort ja gleich=mit : das=hier auch?« (Der rostije Stachcheldrahtknaul in den langen Nesseln? Gehört zum System; sehr wohl.)	
: Múh!	: »Mein!«; (noch Wilma.) Da 1 Bullenkälbchen herbeihüpfte; und vor Lust ob des seltnen Besuchs ein unförmiges Geschrei anhub : ! / Ich un- terwies indes / 3) Fränzel, wie sie sich mit ihm zu unterhalten habe : keine weiten Ge- bärden, (»Sonst erschrickt er unnötig.«); ganz ruhiges sicheres Brumm- stimmchen, – und sie legte auch gleich fromm los : »Nu=Du=Díng=Du : <i>Dú</i> has' ma Öhrdl! – : Núuu.« (»SiehsDu : er versteht Dich schon. : Muß' noch seine Pony=Friseur würdigen.«) – Noch mehr zu erläutern? : »Zumindest dürftesDu uns mitteilen : warum wir grade=jetzt grade= hier sein müssen«; W, (und bewegte verweisend die Büste. / Tja, wie soll ich mich entschuldijn?) – : »Das liebe Sitz=Leben; Paul's Kriechen auf der Brust am Schreibtisch,« (der Sammelband POE kuckt'm <i>doch</i> wieder aus der Tasche!) : »da würd' ihm 1 Tag im Grünen ma gut tun; wo er an was andres dachte. Auch <i>Dir</i> =Wilma : iss die Welt nich – ch möchte sagen ›frisch‹, wie ›handgeschöpft‹ : man bringt Euch eine Aubade nach der anderen. Vielleicht wenn Du ma die Arme breiten & das Himmlische Kind in der Nilettest=Bluse wühlen ließest? –«. Sie lächelte geschmeichelt; versetzte aber schmollend : »Wenn der Weg n <i>Schpürchen</i> besser wäre.« / »Und Franziska hat mir gestern Abend an- vertraut : sie habe, unter anderem, in all ihren 16 Jahren noch <i>nie die</i> <i>Sonne</i> aufgeh'n sehen.«. »Die?! –«; (es hatte in Wilma's venerablem Innern irgendwie zu grollen begonnen) : »Die soll sich ma«; (ganz schnell beschwichtigen; irgendwie) – : »Biddemaruh'chwilma –« (& ganz andächtig lauschend tun : ? – (die maulende Maid merkte's natürlich sofort; machte 2 blaue Lämpchen aus ihren Augen & loock- te mich morganatisch an). / »Also <i>das</i> ist ganz selten : daß man den Kuckuck <i>so spät noch</i> hört –« –	(Kühe & Wolken : Sinnbilder von- einander Archimago (Morgenständ(er)chen (Archimago eben. GeilbúsDte (Tagediebe dürfen sich nich zankn! (›Morguen‹ : ein von Pessanten häufig mißbrauchtes Wort (Dieprinzessin & Deriesenzagel (Kunststück). (Bionda testa; occhi azurri; & bruno ciglio. (MARINI mußte natürlich noch erschein'n : hebe Dich hinweg!)
La Prairie de Quatre Heures : My wanderings amid such scenes have been many & fur=searching (FAY)	Auf Schritt 88?) : »Die Trümmer der Wasserleitung.« (Paar Zement- brocken; ehemalje Kühleins=Tränke) : »Heutzutage pumpen sie sich das Wasser selber : mit den Köpfen. Gibt 2 Ausfertigungen : Manche zum Nicken, Manche müssen ihn schütteln – Und jetzt ›attention Mes- dames=Messieurs!‹ –. –« –) (Willma fröstelnd an Poel gelehnt. / Schüppchen mit Shed=Dächlein.	(›Morgen= bzw Abend=Röten? : rund jeden 10. Tag=hierzulande. (Aber zum ›Aufnahmen=machen‹ noch zu finster.
Kuckuck! : : Kuckuck! –		
Kuckuck!		
Muddy!		
stand ängstlich auf, das Kühlein. Und pisste lieber : !		

: Krâ!
: Krâ!

scoriae abundant

the huge antique panels to which the speaker pointed, threw slowly back, upon the instant, their ponderous & ebony jaws – :

Wehrhähligste Unkräuter; (bei Ausdrücken wie ›Kleinlebewesen‹ hätt' ich früher am liebsten immer unsinnig werden mögen.) / 1 gestohlener Blick : ? (traf auf 1 gestohlenen Blick. Schnell was):
: »Na, wieviel sind's?!«. (Der Schwarm näm'ich. Sie riß sofort mein Doppelglas hoch. – Sie antwortete; nach 5 Sekunden; : »4 & 30.«). – (ZEISS Dialyt, 8×30B
Ahh=voilà!! / : ?! : !!! / – –
: »Bene Lightmans to thy quarromes!«. (›The top of the morning to you« = Sonne begrüßen.) – P 3,544
: »Das Stück hier – so ›campus horrorum‹ wie es Euch scheinen mag – gehört übrigens *mir*.« (Und Wilma gleich): »Achch! – : ?«. / : »2 Morgen. Wenn Du willst, drück ich's in ›Ruten‹ oder ›Foot‹ aus.« (:?): »Etwas über 21 Pfennig, der Quadratmeter.« »Du, *das'ss* natür'ch Nndink!« (+ distill & ›Destille‹ : Gleich gibt's was!)
sagte Paul angeregt; (& bog einer riesigen Distel=Dame aus); während W ihrer Tochter androhte : sich in ihrer Gegenwart ja nich mehr des Wurz ›intressieren‹ zu bedienen : ! / (Natürlich beherrschte Fr längst das Liderspiel, die Wimpernschläue.) / (Hier hatte irgend'ne Jägersau hingeschissen : bloß=schnell vorbei!). / : »MuxjánichDu!« (W zu Fr.) / (Die wich zurück; zu mir.) / Der stille Morgen in blaugrauen Sandalen. Lerchentriller über Landkreisen. Himmel überall feinweiß-behaart; (das=ist=ních=gut). / Und der scharf-gesenste Pfad begann doch *só schmal*, & plötzlich, : !! – : ? / : »Dieses schpannt meine Neugierde – « (sagte die Thauschnarre neben=Mir auch sofort *só=boshaft*)
*
((hinter 5 Jung=Birken)) : Das Melker=Schränkchen. Hoch auf Pfähle gestellt; mit Vorhänge=Schloß. / (Wilma wandelte sogleich alabüsterner auf gebahntem Weg. / Poll's Nase ratzte=putzte. / Fränzel sowieso ganz Cabane & Liebe. / Ich, würdig & bartlos, der stolze Knecht des Alltäglichen) / Wir stellten uns unwillkürlich davor-auf.
: x Ø x : ! –. – ((knäkk :)) ((= aufschließen :))
: »*Schteht* Ihr auch bequem? – «; (Alle nikkten sie liep; sogar Willma, alla ›ich wußt'es ja!‹). / Powell lippenleckend. Thelegonisch gesteihte Fränßen. (Während Frau Sonne sich nicht mehr halten ließ, und uns allen die linken Backen fein rot schminkte.)
: (bidde). – / (1 ganz leises »ach – «; (sehr schmeichelhaft); ob des geschickt unterteilten Innern. / Aber jetzt sofort die Stimmung entscheidend anheben!) : »Darf ich, als *allererstes*, Jedem vielleicht eine kleine Erfrischung – ?«; (und das Brettchen mit den Zinnbecherchen herum-bieten : ?). »Nee *ich*=nich!«; W, zurückschauernd. »Dabei frierst scheinbar *Dú* doch am meisten.!« / Sie dankte nochmals; besah sich dafür aber die Löcher im Tablett, die vorgebohrten, in die man die Becher einsetzen konnte. / : »Für Tolpatsche wie mich : Männer=allgemein. Oder *ganz*=hohen Seegang. – « (›Soltauer Zinn‹ übrigens.) » – Na, dann bleibt nur Paul?« (Füllen. Zu Fr währenddem) : »Lang ma *da*; in *das* Fach rein. – Etwas weiter rechts; hintn.« Und die Nougut=Stangen fanden Anklang bei den Damen. / »Du weißt doch, daß *ich nie* frühstücke, Wilma : *aurora musis amica + plenus venter*.« / »Die Flasche 'ss aber *sehr* klein«; P, hauchend; unverkennbarer Vorwurf. / (: »HasDir ma die Prozentzahl angeschaut?«.) / (Da W bereits mißtrauisch wurde – erfreulicherweise konnte sie Kleine Schrift ohne Brille nich mehr lesen. & war im Freien zu eitel) / : »Och irgendson ›Ingwer=Liqueur‹; Marke (›Ingwer‹ hätt'ich beschwören könn'n; (ich schwöre gern : !))

Muhhhh!)

Dreindreißichndridl.« (»Stimmt das, Franziska?«.) / (Die Nougat-
esserin trat geruhsam herbei. Nahm mir's Fläschchen aus der Hand
& hielt das Etikett ins Rote Licht : ?; (Augentelegrafie : !) : Zurück= (Schnell die Xeniolen!
halt'nd) : » – schtimmt.«

: »Wilma? – : *darf* ich mir erlauben? – «. / (Und sie nahm es, angeregt=
befremdet, entgegen : ?.) / »n Rosenkranz?«, sagte P, (um doch auch et-
was beizutragen) / : Verschlück Du=Dich lieber nich.) / Fränzelstumm.)

»Power of Words« : es *muß* gehen!)

: »Das ist eine – ja; im Deutschen *haben* wir den Begriff nicht – ich
fürchte, in *keiner* abendländischen Sprache,« fügte ich hinzu; (obwohl's
schwerlich mehr nötig gewesen wäre, so gebannt waren sie schon; ging
doch mit Evidenz daraus hervor, daß es sich um irgendwas außereuro-
päisch=unXliches handeln müsse;) / : »Dieses erregt meine lebhaft (»intressieren« : oh diese Eltern!)
Theilnahme«; (Fr neidisch) – »Ihr müßtet Euch den Namen noch selbst

erfinden; via »Nerven« oder »Haut« : »Sie sind Spitzistin, nicht wahr?« sagte sie, indem sie den Blick auf
Isma schlankezarte Finger warf. »Ich bin natürlich *Rundistin*; aber das
thut nichts : Sie wollen gewiß auch das neue Meisterwerk tasten? BLU
hat sich wieder selbst übertroffen! Das ist das Hohe Lied des Widerstan-
des; die Sfärenmusik des Hautsinns!« Und kniff die Augen schwärme-
risch zusammen, daß sie zwischen den Fettpolstern ihrer Wangen ver-
schwanden. / »Ich muß gestehen«, sagte Isma schüchtern, »ich bin noch
Gans unerfahren in der Tastkunst. Ich weiß gar nich – «. »Was? Wie?
Sie »wissen« nicht?« (sie betrachtete Isma näher) : »Sie sind wohl aus
dem Norden? Von den »Streifen«, wenn ich fragen darf?« – «

: »Nein; aus Trapezunt Wilma. – Im Orient kann man noch heute in La Princesse De Trébisonde
den Händen von Millionen würdig=aussehender Männer diese rosen-
kranzartigen Spielketten – aus allen möglichen Holz= & Stein=Arten :
wie Du fühlst – erblicken; die den Tastsinn durch zarte Kitzelgefühle

»... suffered much from a morbid
acuteness of the senses; could wear
only garments of certain texture
(USHER))

(: »Wir haben 2 Cajütenpassagiere,
1 Beamten und 1 Deputierten, die
sich d ganze Zeit über damit unter-
hielten, daß sie die Kugeln kleiner
Rosenkränze zählten, oder zwischen
d Fingern durchlaufen ließen. Solche
SpielSchnüre sahen wir später öfter
im Orient«; SCHMARDA))

Blu sollten Sie doch kennen! Sie *ist* einmal die Größte – neidlos gesteh
ich es; obwohl ich selbst ... Und von allen Künsten ist wiederum die
Tastkunst die höchste : Auge Ohr Geruch, selbst Geschmack – was
will das alles sagen? Der Tastsinn ist doch der intimste aller Sinne :
die Fingerspitzen, die Handflächen : das sind die wahren Schlüssel
zur Schönheit! Spielt nicht Eine=Jede unwillkürlich mit dem, was sie
zwischen den Figgern hält? Dies zur Kunst zu erheben, das ist das
wahrhaft geni(t)ale! Das Rauhe Glatte Scharfe : Spitzige Runde Nach-
gebende Elastische : Haarrte Krazzende Kribblige – öne Gedanken
öne Wünsche – das ist das« wahrhaftig Wilma hatte längst die Augen

zugedrückt; (den Mund dafür fanatisch halboffen); & kurbelte gefüh-
lich 1 der mäd=schickn teus –) : »Man wird sich daran zu gewöhnen
haben – « (flüsterte sie)

: »Hier was für Dich=Paul – «; (besonders tonlos & sachlich; so daß
also ei'tlich 'n Blinder). / Er schob das RP=Fläschchen in die (linke)
Brusttasche seines Oberhemds. Und besah dann, denkminzig, das
flache Dinx : ? (»1705« jaja). / *Avers* : ein Brust=Bild; mit der Umschrift (oval; 2 Loth schwer : Silber : !)
»Emericus TOCKEL Hungaror.Rebell.Caput«. (Ja, dreh'n ruh'ich auch
ma um.) Revers : »T. stürzt, mit dem Schwert in der Hand, von einem
Felsen herab, auf dem eine Krone ruht; verfolgt von 1 Adler, während
ihn unten 1 Löwe mit offenem Rachen (= ä!) »erwartet«. Über=Schrift
: »Retro; Cadit; Audax«. (Er bedankte sich, wort=reich, ratze=putzich;
(wußte aber sichtlich *NICHTS* damit anzufangen.) / »Was heißt ein't- (steck's erstma weg; ins Portemonnaie.)

in an instant, a treasure of incalcul-
able value lay gleaming before us
..... absolutely dazzled our Eis ...
I shall not attempt to describe the
feelings with which he gazed

lich ›Gänsehaut‹, auf lateinisch?« fragte W dazwischen, (1 Breccie= Hexaeder mangle Fingerschpizzen) : ? – / (aber auf *die* Frage hatte selbst Ich=Fürsichtiger mich nicht. Bloß schnell. Rausreden. – : »Die Altn Römer? – : Die *kannten* sowas gar nich : Die *hatten* überhaupt kein Wort dafür!« / (sie nikkte zufriedn; & knorpelte schon am nächstn imaginähren Ei). / – / : »Fräulein JACOBI – ?«

(SIE wußte Ihren Platz in der Hierarchie. Und hatte sich neben=hinter meinen Ober=Arm gestellt : ! / Ich tat noch 1 bißlein kramen; ich weiß. (War's falsch?). : »Wißt Ihr, daß die Kali=Schächte, von Höfer, : *bis hier=unters* Schauerfeld gehen?!« / ('türch nich. Sie betrachteten s Gras= & Erd=Reich, wie wenn es unterkietig wäre; syphilitisch, ›krebsicht‹.) /

Aber) : »Bloß n Ringl für Dich. Ne Jugendarbeit von COLDORE. – Paßt es?« / (Selbstredend genau. (›Maß genomm'm‹.) / (Und auf den fürnehmen Namen hin, kamen, wie provoziert, die Erkundigungen.) : »Älterer französischer Edelsteinschneider.« / (Sie hatte ihn schon am

linken Ringfinger; wie gesollt. (Obwohl der Geber eines Geschenkes immer länger dran denkt, als der Empfänger.)) / ... : »Iss'n das für'n Stein?« (Blaß=röthlich sehr=helle.) / »Ein kleiner Ceylon=Spinell, Fränzel.« / Drehte & wendete. Verfiel noch mal darauf, ihn abzuziehen; und schaute hinein : – ? – ! – : »Pee=Vau«.(?) / (Selbst W hatte ihr Fingergenougg! an der Holzrose eingestellt; und wiederholte neugierig das ›PV‹ : ? . – / : »Ja; PAUL VERNE«; (ich; kalt). / P hörte sofort auf zu süffeln; und kam seiner Tochter näher.) – : »Hab ich recht gehört, : VERNE?« (fragte er) : »Doch nich etwa – ?!« / (Ganz recht) : »Der Bruder von JULES VERNE. (Über 1 von dessen Söhnen.)« / (Alle

elektrisiert? P ehrlich; wie wenn er aus einer Leydener Flasche getrunken hätte. / : »Belaß ihn *ja* am Finger Deiner einzijn Tochter!« / (W, inbrüstlich testikelnd) : »Hch bißDú nètt=Dän!« / (Fr, noch scheu=unwissend; aber schon=ganzsélich.) / (Außer P also Alle hochbefriedicht? (: Und *Dich* krieg' ich noch, wennerribbl Bied!))

: »Sag ma, Dän – « (W mit hübscher=tiefer Morgenstimme, (zusätzlich samtig im Augenblick; mit Schokolade überzogen)) : »wieso heißt'nn das hier ›Das Schauerfeld‹?« / (Und auch P nickte, zerstreut=theilnehmend : »Eigntümlich Öde=ecke. Aber intressant natür'ich.« (beeilte er sich hinzuzusetzen; / (worauf W das Gesicht schmerzlich verzog; /

Fr als Grien=Ersatz die Nüstern blähte); / (auf Ausdrücke wie ›beseligende Environs‹ verfiel anscheind Keiner.) : »Ich könnte Euch ja ausweichen – etwa leichthin auf Wilma's ›Gänsehaut‹ vorhin (: eben ›Schauer‹!) verweisen. Regen=Schauer. Oder auch : die Vordächer der, durch die furchtbare Gegend langhin verstreuten Schuppen? : nennen sich ›Schauer‹. In lüsternerer Stimmung möchte Be=Schauer vorwiegen : ›Der Voyeur & die Melkerin‹ – «. / »Dän, darf ich Dich *wirklich* bitten!«; W mit Bestimmtheit; (und blickte auf ›ihr Kind‹.) / (Ein ziemlich gewiegttes Kind.) : »WeißDu daß Dein Kind heiratsfähig iss, Wilma? Theoretisch 1 Enkelchen für Dich ›in petto‹ haben könnte? – Ihr dürft mir sofort den Mund verbieten; aber habt Ihr nie daran gedacht, daß gradejetz, bei Paul's endloser Arbeit, die Stimme einer ›Virginia‹ äußerst wichtig wäre? Was *Die* dazu denkt fühlt meint sagt : Ihr würdet vermutlich *mehr* über EDGAR POE wissen, wenn Ihr *Fränzel* Denk= & Sprechfreiheit gegeben hättet.« / (Deren Gesicht einen undefinierbaren Ausdruck zu tragen begonnen hatte.) /

(SIE wußte Ihren Platz in der Hierarchie. Und hatte sich neben=hinter meinen Ober=Arm gestellt : ! / Ich tat noch 1 bißlein kramen; ich weiß. (War's falsch?). : »Wißt Ihr, daß die Kali=Schächte, von Höfer, : *bis hier=unters* Schauerfeld gehen?!« / ('türch nich. Sie betrachteten s Gras= & Erd=Reich, wie wenn es unterkietig wäre; syphilitisch, ›krebsicht‹.) /

Aber) : »Bloß n Ringl für Dich. Ne Jugendarbeit von COLDORE. – Paßt es?« / (Selbstredend genau. (›Maß genomm'm‹.) / (Und auf den fürnehmen Namen hin, kamen, wie provoziert, die Erkundigungen.) : »Älterer französischer Edelsteinschneider.« / (Sie hatte ihn schon am linken Ringfinger; wie gesollt. (Obwohl der Geber eines Geschenkes immer länger dran denkt, als der Empfänger.)) / ... : »Iss'n das für'n Stein?« (Blaß=röthlich sehr=helle.) / »Ein kleiner Ceylon=Spinell, Fränzel.« / Drehte & wendete. Verfiel noch mal darauf, ihn abzuziehen; und schaute hinein : – ? – ! – : »Pee=Vau«.(?) / (Selbst W hatte ihr Fingergenougg! an der Holzrose eingestellt; und wiederholte neugierig das ›PV‹ : ? . – / : »Ja; PAUL VERNE«; (ich; kalt). / P hörte sofort auf zu süffeln; und kam seiner Tochter näher.) – : »Hab ich recht gehört, : VERNE?« (fragte er) : »Doch nich etwa – ?!« / (Ganz recht) : »Der Bruder von JULES VERNE. (Über 1 von dessen Söhnen.)« / (Alle elektrisiert? P ehrlich; wie wenn er aus einer Leydener Flasche getrunken hätte. / : »Belaß ihn *ja* am Finger Deiner einzijn Tochter!« / (W, inbrüstlich testikelnd) : »Hch bißDú nètt=Dän!« / (Fr, noch scheu=unwissend; aber schon=ganzsélich.) / (Außer P also Alle hochbefriedicht? (: Und *Dich* krieg' ich noch, wennerribbl Bied!))

: »Sag ma, Dän – « (W mit hübscher=tiefer Morgenstimme, (zusätzlich samtig im Augenblick; mit Schokolade überzogen)) : »wieso heißt'nn das hier ›Das Schauerfeld‹?« / (Und auch P nickte, zerstreut=theilnehmend : »Eigntümlich Öde=ecke. Aber intressant natür'ich.« (beeilte er sich hinzuzusetzen; / (worauf W das Gesicht schmerzlich verzog; /

Fr als Grien=Ersatz die Nüstern blähte); / (auf Ausdrücke wie ›beseligende Environs‹ verfiel anscheind Keiner.) : »Ich könnte Euch ja ausweichen – etwa leichthin auf Wilma's ›Gänsehaut‹ vorhin (: eben ›Schauer‹!) verweisen. Regen=Schauer. Oder auch : die Vordächer der, durch die furchtbare Gegend langhin verstreuten Schuppen? : nennen sich ›Schauer‹. In lüsternerer Stimmung möchte Be=Schauer vorwiegen : ›Der Voyeur & die Melkerin‹ – «. / »Dän, darf ich Dich *wirklich* bitten!«; W mit Bestimmtheit; (und blickte auf ›ihr Kind‹.) / (Ein ziemlich gewiegttes Kind.) : »WeißDu daß Dein Kind heiratsfähig iss, Wilma? Theoretisch 1 Enkelchen für Dich ›in petto‹ haben könnte? – Ihr dürft mir sofort den Mund verbieten; aber habt Ihr nie daran gedacht, daß gradejetz, bei Paul's endloser Arbeit, die Stimme einer ›Virginia‹ äußerst wichtig wäre? Was *Die* dazu denkt fühlt meint sagt : Ihr würdet vermutlich *mehr* über EDGAR POE wissen, wenn Ihr *Fränzel* Denk= & Sprechfreiheit gegeben hättet.« / (Deren Gesicht einen undefinierbaren Ausdruck zu tragen begonnen hatte.) /

(SIE wußte Ihren Platz in der Hierarchie. Und hatte sich neben=hinter meinen Ober=Arm gestellt : ! / Ich tat noch 1 bißlein kramen; ich weiß. (War's falsch?). : »Wißt Ihr, daß die Kali=Schächte, von Höfer, : *bis hier=unters* Schauerfeld gehen?!« / ('türch nich. Sie betrachteten s Gras= & Erd=Reich, wie wenn es unterkietig wäre; syphilitisch, ›krebsicht‹.) /

Aber) : »Bloß n Ringl für Dich. Ne Jugendarbeit von COLDORE. – Paßt es?« / (Selbstredend genau. (›Maß genomm'm‹.) / (Und auf den fürnehmen Namen hin, kamen, wie provoziert, die Erkundigungen.) : »Älterer französischer Edelsteinschneider.« / (Sie hatte ihn schon am linken Ringfinger; wie gesollt. (Obwohl der Geber eines Geschenkes immer länger dran denkt, als der Empfänger.)) / ... : »Iss'n das für'n Stein?« (Blaß=röthlich sehr=helle.) / »Ein kleiner Ceylon=Spinell, Fränzel.« / Drehte & wendete. Verfiel noch mal darauf, ihn abzuziehen; und schaute hinein : – ? – ! – : »Pee=Vau«.(?) / (Selbst W hatte ihr Fingergenougg! an der Holzrose eingestellt; und wiederholte neugierig das ›PV‹ : ? . – / : »Ja; PAUL VERNE«; (ich; kalt). / P hörte sofort auf zu süffeln; und kam seiner Tochter näher.) – : »Hab ich recht gehört, : VERNE?« (fragte er) : »Doch nich etwa – ?!« / (Ganz recht) : »Der Bruder von JULES VERNE. (Über 1 von dessen Söhnen.)« / (Alle elektrisiert? P ehrlich; wie wenn er aus einer Leydener Flasche getrunken hätte. / : »Belaß ihn *ja* am Finger Deiner einzijn Tochter!« / (W, inbrüstlich testikelnd) : »Hch bißDú nètt=Dän!« / (Fr, noch scheu=unwissend; aber schon=ganzsélich.) / (Außer P also Alle hochbefriedicht? (: Und *Dich* krieg' ich noch, wennerribbl Bied!))

(›Hackreihe‹. – (: ›haken ist schön!‹))

(Voyage au Centre de la Terre?
(Schpäterphillaicht)

(rund 1600

(comme s'il eût inopinément touché
une bouteille de Leyde

(aus Nantes; ja

(achso; das ›intressant‹

(an sich schöne Gelegenheit zum
Gekränkttun; schade

(war da nicht in IMMERMANN's
›Epigonen‹ eine Franziska in eben=
diesem Zustande? ...

bauchgeräuschte da nischon der
1. Tracktor=hintn?!

show her felt)

wore at times an expression I could
not fathom. (PYM))

the port of Soledad in the Manilas)

and this woman tells me, it is a
typographical error! (RAGGED
MOUNT'S))

of the ends of the box could be removed at pleasure. He slipped it
aside, and displayed the interior, at which I was excessively amused – :
a mattress, from one of the cabin=berths covered the whole of its bot-
tom; and it contained almost every article of mere comfort which
could be crowded in so small a space; allowing me, at the same time,
sufficient room for my accomodation, either in a sitting position, or
lying at full length. Among other things there were some books, pen,
ink, and paper; 3 blankets; 1 large jug full of water; a keg of sea=biscuit;
3 or 4 immense Bologna sausages; an enormous ham; 1 cold leg of roast
mutton; and half a dozen bottles of cordials & liquors. – / (P nickDe auch gleich; (da Er, sich bückend,

(: I proceeded immediately to take
possession of my little apartment,
and this with feelings of higher satis-
faction, I am sure, than any monarch
ever experienced upon entering a
new palace! (PYM))

»Typische Junggesellen=Theorie«; (W giftig) : »Die riskiert so schon
ne Lippe, daß Ei'm manchma die Schpukke weg bleibt. : Und hör' bloß
auf von ›Kindern‹! : Ich kann 'as nich=hörn!«. / (P hatte vor väterlicher
Verlegenheit lieber seinen Dünndruckband gezogen, und machte die
Gebärden eines Blätternden nach. / (Also ma andersrum versuchen)) :
»Hat Dir Dein Verleger *nich* die ›Virginia=Edition‹ besorgt? – nur weil
das Wort Jungfrau eben zwischen uns gefallen war, Wilma – : der HER-
VEY ALLEN da, iss doch 'n ziemlicher Zungendrescher.« / »Trotz ›Isra-
fel‹?!«; (W mit Schärfe; (hier galt es nachher wohl zu antworten. (Oder
gleich? Was Kurzes?))) : »Ich *bin* kein POE=Fachmann, Wilma – (will
übrigens auch keiner werden) – habe ihn aber : *Euch zu Gefallen!*, noch
einmal ganz=gelesen; was ich ansonsten im Leben *schwerlich* mehr getan
hätte. Und da schien mir der bestrickende Reiz jenes Buches hauptsäch-
lich auf der geschickten Verallgemeinerung seiner eigenen Unkenntnis
zu beruhen. Und daß sein Wirtschaften in den Texten etwas *sehr* oben-
hin erfolgt ist, will ich Dir gleich – ä=Paul? : schlag doch ma im ›Gordon
Pym‹ das Ende von Kapitel XV auf – « / (Er hatte's schon. Und machte
›Ja=und=? (=Augen) /. »In meinem alten=guten INGRAM steht – wie
auch in der Virginia – ›Malninas‹ ...« / : »Was doch weit *weniger* Sinn er-
gibt« (sagte er nervös; / und W kam ihm selbstredend noch zu Hülfe) :
»Und *darauf*hin Dän – weil er 1 Druckfehler stillschweigend berichtet
hat – attackierst Du ihn?! Ist das nicht etwas vermessen?«. / »POE muß
im ›Pym‹ einen Setzer gehabt haben, der mehrfach seine ›u‹ als ›n‹ las.
Es handelt sich natürlich um die Falklands=Inseln. Die man, um 1800=

noch, ›Maluinen‹ nannte«; (die Entfernunc bis ALLEN's ›Manila‹ iss
wirklich etwas beträchtlich, Wilma.) / (? –) : »Ach Du, *däs* muß Ich
Ma ... gleich an'n Rand : ...?«; (P; taschnfummlnd : ? –) / (Falls De 'n
Bleistift brauchsD?) : »da; in dem ZigarrenKästchin; befindet sich ein
FABER=Kästchin. : In dem=wiederum ...«; (? ja; so; thats right) : one
die Titel der Flaschen entzifferte) : »Crème des Demoiselles : mmm!
Christophlet?; (iss'nn das?). Eau de Barbados. BockPfeifer, sacra! – :
Eau de Nero?! : von dem Jener prinzipiell sich zuzutrinkn pflegDe, be-
vor er Rom wieder ma anzündite? ...« / (Ja, mach nur. (Und greif vor
alln Dingn auch zú!). – Aber erst noch W's Erkundijung nach dem Na-
men noch weiter ... mm) : »KönntsDu ma das Büchel da rausnehm'm
Franziska? – « / (Geschmeidijs Hin=Hockn : – (da pendite das Fern-
glas einVenich vd Brust weg : ' – (und wieder heran' : . – Sie reichte Mir
das Broschürchen aus ältlichem Rosa hoch : ? –) / (Du erblichD den ein-
gelegtn Streifn Wilma?) : »bitte, schlag' selber auf. (Damit es dann
nich etwa wieder heiße ...« / (? –) : »h'och; : FOUQUÉ=natürlich – «;
(? – (fügDe jedoch, / auf Meinen steinern=verweisindin Blick hin :

(: »Di'ss was für Männer Du!«

(›Malwine, ach=Malwine‹ ...

((Lider überwachsen langsam
Augen. Die sich den Ring an=sah'n
: –)) / (auch für'n LG : Francisca,
zusamm'gerollt, in dem unter-
sten=großen Fach, d Schlangen-
Dame (Serpentina). Mann öffnete : – :
& ein Gesicht funkte Einem entgegen : ? –
(das mann natürlich küssen mußDe? – Nein) :
erst abwesnd anseh'n. Ihr die Brauen mit dem Fin-
ger nach=zieh'n : ∩ : ∩ – (da würd's, fast=unfehlbar,
lächeln, süß & listich, zweideutig & retiré : ... (So daß
mann sich doch wohl hin=nieder zu bücken hätte : , – (da würdn
sich Einem 2 Arme um den Hals winden : – ; (ganz=langsam;
(so daß beide Teile immer noch zurück=könntn, falls sie
wolltn ... (: aber wolltn sie?)) – : ab jetzt würd'es
auch, poe=à=poe, für ne Aufnahme reich'n.
Schätz'Ich. (Ma messn? – (›so bleibe denn
die Sonne Mir im Rückin‹ ... ?

! – /, falsch & geschickt hinzu) : »war das nich einer der bekannterin
Romanticker? – : »darfsD ruhich n Taschntuch benüzzn!« / (weil Fr,
schlank ans HolzHäus'chin gelehnt, es hochgezogn hatte : »hff–«) /
(Und rief's doch erstaunt) : »
das schauerfeld« –

: eine Rübezahls-
Geschichte? ...« / (Ich möchde gleich beton'n, daß der Name auch=
hiervon schwerlich herrühren kann) : »Nur der Vollständigkeit hal-
ber. Und weil gewisse Einzelzüge ebn doch seltsam=ä – (wie soll Ich sa-
gn?) – »verbindlich« wirk'n. – WillsDú=villeicht einzelnes vorlesn?« /
(Fr nahms; ohne Sich zu zieren; sah erst die Bleistiftstriche am Rande,
dann Mich=an : ? – NickDe; und begann ...) : »n reicher Bauer ... ohne Kinder; und dessen mannich-

: MUUHHH! ...)

Galápagos ~ kallipygos

: I was descending rapidly ... when
a huge hog, about whose rotund
stomach and indeed about whose
whole air & physiognomy, there was
something, which reminded me of
the Angel of the Odd – when this
hog, I say, which hitherto had been
quietly slumbering in the mud, took
it suddenly into his head, that his left
shoulder needid scratching, and could
find no more convenient rubbing=
post than that, afforded by the foot
of the ladder; – ' ' ' ' – : in an
instant I was precipitated, and had
the misfortune to fracture my arm ...

(Jajá : schaut nur immer um Euch!)

(? – : Sehr wohl; dis iss 1 vd Sorte) :
»Mitsamt sei''m tiller=Girl, Marke Venus
gully=pec=goes ... (?) – na Wilmi; für
die Hübscheren=darunter gälte allen-
phalls : wenn D'se vergoldn läßt; und mit
Rosmarin garnierSD; und ihn'n Pomme-
ranzn in sämtliche Mäulchin sthexD – :
gehn se vielleicht als SpanFerkl weg.«)

regt näher : – (ein' Büsn hatte die Frau heut wieder! (Aus dem Sie, son-
der Mühe, ein'n WEBSTER hätte ziehen könn'; (&'n klein' KNAUR
noch hinterdrein.)) – Dennoch, tadlnd, zu=Mir) : »Immer die altn Vor-
Urteile Dän! – : »der Bauer ist kein Spielzeug«. – : ?« / ((: »zur nach=
Achtung Mir weiter gehändIchD?) : »Mir widersteht die hoffärtige
Einstellung der Arbeiter & Bauern : das Wesn des Intellektuell'n sei
durchdrungen von unerfreulich=glasscherbijer, reciproker Barbarei; (&
eigentlich gänzlich=überflüssich) – : Ich seh nich ein, warum das den Tü-
pm unwidersprochn hingeh'n solle? – (?) – : dà! – « / (Und P, – (Der
Sich, mit Unterstützung Seiner LeseBrille, endgültich für das »WAS-
SER DER KÖNIGIN VON UNGARN« entschiedn hatte) – mußDe auch
noch groß=frag'n : »wieso Die id Schuppm dort verschwandn?«) / (»Die
Welt als WillLust & Vèrstellunc«, Paul) : »Die ammüsiern sich<sup>könni-
cunnyg-</sup>
lich! – «; (denn, Wilmi) : »wenn FREUD, anlässlich einer »CARMEN«=
Aufführung, seinem »Marthchen« schrieb : »dàs Gesindel lebt sich aus;
und Wír entbehren!« – dann wirkt das, erstma, só=grotesk, daß man
mein'n möchte, es sei Seinem Buch vom »WITZ« entnomm' ... (?)«;
(: gelt, Du nixD?) : »– dabei umreißt der Satz, (^{tragi=komisch}
DON QUIJOTISCH=cor-
rect), die Situation des Geistes, in alln LandKreiss der Welt. – «; (ja;
lies – (bitte) – ma weiter : ? – / (und Fr gleich) : »jednfalls »erbte Sabine das verrufene Stück. – Nach we-

(& P tastite, betroffen, nach dem
jetz=seinijn : ' ? ' ' ' ' –) / (tja :
was der Mensch tut, hat meistins=
mehreri Gründe

fache Grundstücke hier & dort durch die furchtbare Gegend hin
zerstreut lagen ... – : hätte es nicht unter der Nachlassenschaft ei-
nen wunderlichen Acker gegeben, welcher »Das Schauerfeld« gehei-
ßen war. / Dort blühete es von vielen Blumen; und war mannich-
fach wucherndes Gesträuch aufgeschossen ... seit vielen Jahren
keine Saat : selbst die AckerKnechte hatten den Platz mit wildem
Entsetzen geräumt; betuernd, es zögen dort gräßliche Gestalten
umher, die sich in furchtbarer Vertraulichkeit zu den Arbeitern
gesellten, so daß kein menschlicher Sinn davor ausdauern könne,
und Einem schon immer drohend der Wahnwitz über die Schulter
blicke ... – : ? – « / (Dà! – Habt Ihr dis Knakkn vernomm'? (Und
möglich's dazu nikkn : ' ' ' . / (W kusch'schlDe auch gleich, ange-

(Und hätte ma ne Figur wie Fränzel
besessn! (Ch konnt Mich noch
gut=erinnern : wie Wír, als Schüler,
mit'der Bahn gefahr'n ...

(: »Es gottert & klottert & schlottert
der Piphan für Stoltz!«; HELLOWIG)

(: »An dén Ort, wo ich gerne bin,
zieht man mich an 1 Härlein hin«;
SIMROCK 3448)

((P=nicht. (Auch Fr=nicht? ...

nigen Wochen waren Kunz & Sabine Eheleute ... – «; (mit etwas=er-
hobinir Stimme) : »»Kunz suchde 1 SilberThaler heraus ... – ? – : »es
spükt auf dem Felde! Dän es geht ein gespenstischer Kerl neben Mir her,
und foppt Mich, mit Worten & Wercken!« ... : »und Waldmann, mit
wildem Gelächter umherspringend, abscheuliche Frazzen schneidend,
einen Kranz von Funcken & Flammen im aufgesträub't'n Haar! ... ? ...
: Was geht hier vor!?!; fragde der HausHerr in strengim Zorn; (& der
unheimliche Schmuck in WALDMANN's Haaren verlosch : ' – « – «;

(Sie blätter' De; – und : ? –) / (Jednfalls) : »Seite 167–94,«; (schloß Ich den Auszug) : »daß es jedoch auch dieser FOUQUÉ nicht sein kann, wird Euch ja bereits die Erwähnung Rübezahls=&=Schlesiens – (wie Wir, (außer Fränzel), es Alle kennen) – dargetan hab'm. – NEIN!; – : es hat noch sein bisondris=BiWenden mit dieser verrufnin Stelle! – «. (Päus'chin, geheimnisvoll. Dänn, halblaut) : » – : müßt Ihr es wirklich=wissn? – : Wir solltn nicht zuviel davon redn; (zumal bey sinckender Nacht ...)« / : »Jäzz iss'ss Morgan.«; (Fr, genäschich) / (und auch W bestätichDe dies) : »Falls keusche Ohren eS, ohne zu erröt'n, mit=anhör'n könn'? ... ?« / : »POE hat diesn=Dein' FOUQUÉ auch sehr=geschätzt – «; (P, sinnend –) / (Also 'Ch wer''Ma Mühe gebm, keine ›nupta verba‹ anzubringn. Werde nicht diverser=hiesiger Superstitionen Erwähnung thun... (?)) – : nû; ›wie, daß, darauf=geführDe, Mägdlein – : alsbald in eine unbegreifliche Wuth zu gerathen pflegön; (& foll'gich, die sie=begleitenden FurchenLeute & SamenKnechte...« / –) : »Bitte!; : so unkußtspielich wie möglich, Dän! – «; (unterbrach Mich W – : ?! –) / (Nu=schön; AS YOU LIKE IT) : »Also – : es mögen nun wohl rund an die 120 Jahre her sein; – : daß Bauern, (aufgehetzt & angeschürt vom Pastor LOCI!), hier – « (& dämonstirend mit dem Finger ans Holz getipp'd : ! –) : » – hier i Dichter verscharrt habin, der sie öfters beschrieb. – An dem Faktum=selbst ist nicht zu zweifeln; (Ich zeig'Euch dann, wenn Ihr durchaus=wollt, die herrlich=einschlägijn ›STECK-BRIEFE‹, im ›AmtsBlatt für das Königreich Hannover‹. (Bzw, wenn Ihr die Nase gâr=nich=voll krickt, auch den größtn Teil seiner Wercke.)) – (?)) – : die Ich, selbstredind, in seltener Vollständichkeit besitze... (?)) – : ð=da wär der ›Garten des HERRN v. Rosenroth‹. ›Mein ONCEL Nicolaus‹. Das ›Schloß in Ungarn‹; (in dem die Schach=Variantn vorkomm'; die zur Eröffnunc ›b₂=b₄‹; ... (?)) – : Ich hab sogä n pâ=MS an=Mich bringn könn. – ?« / (?)) – : »rûnd=18 fuffzich – : POE=Zeit? – «; (P. (Er kip'De den AusBruch jener Mad'Jahrischn quean : ›! – <...›) / (: ›I have seen a play enacted, founded on the exploits of TEKELI; and have read PIGAULT=LEBRUN's beautiful romance, entitled ›The Barons of Felsheim‹; in which he is mentioned.‹ – (Und da'n warn noch die ›Gespräche im ELYSIUM‹; (den'n Ich=Meine npr nachgebildet hatte; diese, frühe=Mir=vorschweb'l'n Dän, dialügischn, Lit=Hist=Vorbuilder!))) – : ä=Pål – ?) : »wàs=für Equivalente kämen Dir=ein; – ? – : bei ›M A D !‹ – «. / (Er Trinkä'Dte vom Wasser=Sei'ner Kvinne : 'hFFF –. – Er erwidrichDe) : » – : insane. Lunatic=loony. – : Crasy. : ›Delirious!‹; (+ tremens!)). – : ›mentally=ill‹ – Pluß ›mentula = Peniß!‹) / : »DulügsD jetz ma nich, Dän?« erkundigte sich W. : »Ja, bei was ich Dir schwören sollte, Wilma – ich kann ja nichts mehr ernst nehmen – jedenfalls auch=ér lachte einst & sang, und tanzte & aß=Makkaroni. Den letzten Anstoß soll gegeben haben, daß er – er war Raucher – in den Laden trat, und öffentlich ›i Packung ROTH=HÄNDLE‹ verlangte; worauf der ihn längst beobachtende & auch jetzt wieder ›zufällig=anwesende‹ Schultheiß – Jener hatte ihn & sein Haus mehrfach angelächelt, und sich Notizen gemacht – ihn endlich einmal rundheraus, auf den Kopf zufragte : ›Ob er Kommunist sey?‹. ›Noch nich!‹ soll die frech= & hochfahrende Antwort gelautet haben – (man weiß ja, wie diese Dichter sind) – und so kam es denn, wie es kommen mußte : – « (ob ich W etwas necke? / Denn nicht nur Fr, sondern auch P, der sich just unauffällig einzuschenken

(= Römer=Ausdrücke; we'che nur=EheLeutchen – (diese freilich leidenschaftlich=gern!) – gebraucht'n. – (?)) – : ›Mädchin? –) : » – durftin, an sô=was, gar=nich=ma DÄNK, Phrency!«; (also OHROPAX=vobiscum! ...

(COTTON MATHER'ich : ! – ...

((: mit ›b₄–b₅‹ als Fortsetzunc ...

(GEORGE BORROW; ›The Romany Rye‹, 227f.)

(? – : ›PFISTER; ›VexierBilder d Normalen‹ ...

((: Ch helf ma=nach=jä?) – : – : daß ›TOM'O'BEDLAM‹ zu : ›BELEM‹; (((: ›BETHLEHEM‹))) ; werde

(Fr hatte begonnen, wie beiläufig im Schränkchen zu stöbern : S= & Trinkwaren / Heftflaster & Penissilinpuder / (auch mit Klopapier wohlversehen – unwillkürlich nach der Hosentasche tasten : ?; ja, welches mit : ich bin Pessi=, wenn nich gar Hippo=Chonder)))

((Dän : ›TAMERLANE‹ – : ?! – issD=gleich ...))

12

Be of heart & fear nothing : Your allotted days of stupor have expired!)

There are few men of extraordinary profundity, who are found wanting in an inclination for the BOTTLE!

It is scarcely too much to say : that the Temperance Reformation is the most important, which the world ever knew : the T=Man carries within his own bosom, under all circumstances, the trou, the only element of bliss!)

there came forth in return only a jingling of the bells. / »In pace requiescat!«)

: Anamoo=moo!!)

versuchte, bekamen Jeder einen ›Verlorenen=Sohns‹=Blick; ihr Mund wollte sich spalten / : nee *dánn* erst ich) : »Ä=Fränzchen : *das* Schächtelchen laß bitte ungeöffnet – « (und lächeln; hoffentlich nicht undiabolisch); »Assez, Dän – « (W, angewidert. Da aber, als sie sich jetzt wenigstens P zuwendete, an ihrem dicken Hals ebenso opalne wie sinistre Falten entstanden, tat auch hier ein Eingreifen not / : »Ich glaub, wir sollten ma, und sei es noch so unzulänglich, über die Rolle des Alkohols beim Gehirntier reden, Wilma. Speziell ein Schriftsteller, wie Paul, bekommt dadurch Zutritt zu der Stelle, wo die Worte lagern – wie JOYCE es ausdrückte : Wer nicht arbeitet, soll auch nicht trinkn; *und=umgekehrt*.« / »Dàs war auch so Einer!«; W spitzig, (meinte wohl JOYCE)?) / »Bon=Bon« sagte P erfreut; (und dann bewiesen wir Ihr, vereint, daß es sich um ein Zitat) : »Deines geliebten POE, bitte!«, handle. : ?). / »*Solche* Stellen haften bei Euch natürlich sofort, was?« / : »Beißende Bemerkungen, oder Verdächtigungen *meiner* bürgerlichen Aufführung, stärken POE's Position nicht, Wilma. – : Siehst Du! : 'ss genau das Verfahren, wie damals bei dem armen Autor : der Ortsbulle nikkte dem – gleichfalls ›zufällig anwesenden‹ Dorfschmied, der sich nicht minder ›beschrieben‹ fühlte und seitdem ›habituell‹ einen Hammer am Gürtel trug – kurz zû? – : !.« / – ! / »Du *lügtst*=Dän!« (W entrüstet) »1840 *gab's* noch gar keine Communistn : *endlich* hab ich Dich mâ!« – / Da sie zusehen mußte, wie P & ich mehrere, ebenso bittere wie resignierte, Lächelungen tauschten (›Jaja, man ist halt allein!‹) – : »Oder *doch*, Paul?«; (na nenn ihr die Nam'm. Und dann trink : mit gutem Gewissen.) / (Aber W hatte schon, ganz unladylike, die Hände auf die Hüften gesetzt) : »Ja=wohl« (zischte sie) : »Convince the world, that spiritious liquors are poison to the body; and it will be scarcely necessary to add, that they are ruin to the soul!« – das hat Er ja *auch* gesagt : Danke Dir, Dän; Dú bist immerhin objektiv; *das* muß man Dir lassen.« (Und sank doch wieder, erneut unsicher, etwas zusammen,) / als P sich erst mit dem Finger die Nase rieb; und dann anhub : »SAINT SIMON; FOURIER; CABET.« : »Hörs Du das, Wilma? – Du könntest sogar *nòch* weiter, (bis BABEUF glaub'ich), zurückgehen : also *so* widerlegst Du meine Geschichte vom Erschlagenen Autor schwerlich. / Man hat den Leichnam dann – ›in edler, spontan ausbrechender Entrüstung‹, (wie es der zuständige Richter abschließend formulierte) – Schmied & Schuldheiß erhielten übrigens die Hannoversche kleine=silberne Verdienst=Medaille – hierhergeschleift; & eingescharrt. / *Sehr kurze* Zeit darauf freilich, ist dann der erste Clodhopper ins Dorf gejappt gekomm' : ein langer, ihm nicht unbekannter Brillenträger : (grüne Lederjacke, braune Hose, Stock=unterm=Arm; sei, da schon die Landschaft in leicht=angegrautem Zustand dagelegen habe, plötzlich aus einer Hecke ›vorgetreten? Habe zu ihm hergeschaut – und sich dann etwas auf einen Zettel geschrieben. / – Seitdem soll Er in der hiesigen, sowie einigen (darob *gar* nicht erbauten; weil nicht *ganz=só*=schuldigen) Nachbargemeinden; – nu sagt wa ›um=gehen‹ : *immer* noch durch Wälder & Heiden; *immer noch* Notizen machend. – (Ich pflege mich zuweilen in der Dämmerung *selbst* so zu kleiden)« schloß ich beiläufig. / »Tz. Und *dáher also* der Name? : wenn man Dir nur mehr *glauben* könnte.«, (W). / »Und der exorbitant niedrige Preis,« (P, boosinäsig=verständnisvoll) : »Has De übrigens bei Deiner Lektüre *nòch* was Anmerkenswertes gefunden, Dän? – Also diese

(Daß wir beim Sprechen derart mit dem Maul figurieren müssen!

(präziser : ETYMS

(dennoch : Verwirrung plus Rückzug; unüberhörbar

(? : Fr war's, die die Becher aneinander scheppern ließ : » : « –))

(›Irrlichter?‹ – Achjaklá, (hatt'Ich's nicht gesagt?) : »Seitdem natürlich mehrfach, am Hinternende, wahrgenommen worden«)

Moo : Moo!

»I do not purpose to interpret the various names or cries of these natives of the black isle. To do that, we should need POE's own associations, and these no one can supply. All we can say, is, that words like ›Anamoo=moo‹ remind US of infant babble.« MB))

Rindviecher können Ein' wirklich *schwach* machen!«. / (Auch W besah sich den Dicken=Kohlschwarzen kopfschüttelnd : »Hört sich aber auch frappant PYM=mäßig an, nich?«. (Mein rechter Oberarm spürte Fr). / Ihr Atmen. / (Ich gab mir Mühe, ihre Brust nicht zu fühlen.) / (Sie fragte) : »Ob er etwa was hät? – Was er wohl wollen mag?«. / (–) : »Er sagt : ›Die Männer aus Norden sind gekommen‹. Und er sagt : ›Opferfleisch!‹.« / (Sonne schon gelber.) W hob penibel 1 nässlichen Fuß. (So gegen 5 pflegten die ersten Melker zu erscheinen) – / : und gleich Fränzel die Hand auf den Arm gelegt –) : »Da! : Nimm's Gläs= hoch; : schnell! – « (Während Sie, ganz leicht an mich gelehnt, hin=vi-gilierte, – / hatte P doch aufzuhorchen begonnen : ?) : »Sag ma Dän – « begann er; / (»Wie schön«, Fr. / »Laß mich auch ma – «; W)); –. : »›Die Männer aus Nörden? – «.) / Najà; : ›Anamoo=moo‹ doch.) / Er hatte die Hände vor der Brust zusammengelegt; er begann zu strahlen : »Dän, – : hasDu etwa – ?«. / »Die Sprache von Tsalal meinsDu? – Wollte Gott es wäre nichts schwieriger.« (Ihr Fachleute wißt auch gar wenig.) / (Da W bereits aufzumerken begann; Fr nahm ihr resolut das Doppelglas von dem großen Doppel=Busen herunter) / : »Erst noch was – meiner Ansicht nach *wirklich* – Fundamentales. : ich möchte dõch=beantragen : *Fränzchen*; : als vollberechtigtes Mitglied; mit Sitz & Stimme; : an unsern Gesprächen teilnehmen zu lassen. : ermenscht Euch ma etwas, und denkt möglichst groß : Wilma : ?« – / Kaum aus den Kinderschuhen?; / (stop; erstma noch galant) : »Also wenn's *dã*= nach gehen würde Wilma : welche Schuhnummer hasDú denn?«; (34^{1/2}; und war stolz drauf, ich wußt'es wohl / Sie errötete auch gleich lieb) / : »Mit *dém* Argument kommsDu also *nich* durch, wie Du siehsD. – Soll Franziska die Liebe; (& die speziell, für die Liebe bestimmten Teile) denn *immer* nur mit den allervulgärsten Ausdrücken ihrer Schulkameradinnen benennen? Soll sie denn *níe*, besten Gewissens & unerrötend, ein ebenso liebe=wie verständnisvolles fertiges=Frauenwesen werden, Eure Filia?!«. / (Sie druxtn; erbärmlich. Wie ›Eltern‹ eben. (›Des Bauches wegen; & der Dinge unterhalb‹; ATHENÄUS.) : sofort geht da's Visier runter; und Ihr werft den Nebelmantel des Erwachsenseins kokett um Euch) / : »Überdies würdet Ihr es mir psychisch=unmöglich machen, mich über EDGAR POE zu verbreiten; wenn Ihr *einen Menschen* von der Debatte ausschließen wolltet : könnt Ihr *nich* – (für diesen=1=letzten Tag=hier!) – mal etwas ›ablegen? : *ist* der Ausflug ins Innere der eigenen Persönlichkeit *só*=schwer?!«. / (Sie kauten immer noch. Und schwiegen; & sahen mich an : *nein*; ich erfreute mich *keines* schütteren Modebartes!) / (Allerdings sind junge Mädchen meist etwas schmuttelig.

(2 rote Rehe; rund 400m weit

(Scharlatanich : es hatte sehr *wohl* ein paar Tage gedauert eh mir die Einsicht kam! ...)

(Unauffällig den Ellbogen drücken) : »Halt aus, Fränzel : there's no plague like home!« ...)

(Fr ganz stumm

(feel + phil / (Plus Viehl & viel : *die* chgott=›Gefahr‹, war natürlich immer drin! ...))

(Meint Ihr, Die dächte noch ›FUCKING‹ wär ne Stadt in China!?)

(Wie ich von meiner Schwester her noch weiß.) Aber n *büschchen* schmutdelich sind wir ja Alle!))

Jetzt waren noch 2 Möglichkeiten :

a) Ironie versuchen : für Wilma) / :

: »Leg' eventuell ma die rechte Hand auf die linke

Brust=Fränzel; und schwör' – : daß Du *nichts* von dem verstehen werdest, was Du nunmehr hörst : ?« – / (Sie lag sofort, die Hand; & versprach's, begeistert : !); –

b) die Drohung; (zu Paul; obschon er der Edlere, auch Unschuldigere, war) : »Ich hab mir zwar partielle Seelenerweiterung – ›Megalopsychie‹, Wilma – « (sie liebte diese gräkolatinischen Zentnerworte) – »durch *Eure* POE=Lektüre zugezogen. Aber Ihr habt natürrch=*rècht* : Die